

Aussprache – L und R

L und R

Es gibt im Deutschen drei verschiedene Möglichkeiten, ein konsonantisches R zu sprechen: das Zungenspitzen-R, das Reibe-R und das Zäpfchen-R. Alle drei R sind Standard. Es wird anders als das englische R gesprochen: Ein starker Reibelaut ähnlich wie im Französischen oder das Zungenspitzen-R ähnlich wie im Spanischen.

In den meisten Teilen Deutschlands und im Fernsehen und im Radio sprechen die meisten Sprecher das Reibe-R und das Zäpfchen-R.

Das Reibe-R kann man einfach vom [x]-Laut (Ach-Laut) ableiten.
Das Zäpfchen-R klingt wie beim Gurgeln.

Im Deutschen gibt es nur eine Aussprachemöglichkeit für das L und Doppel-L. Es ist dem Englischen Doppel-L in *million* oder *billion* sehr ähnlich.

- 1. Schreiben Sie eine Geschichte oder ein Märchen. Dabei sollen möglichst viele der unten angegebenen Wörter vorkommen. Lesen Sie dann die Geschichte laut vor. Wenn Sie in einer Gruppe Deutsch lernen: Wer hat die beste Geschichte geschrieben?**

Lampe	Land	lang	langsam	langweilig	Lastwagen	
laut	Leben	ledig	leer	Lehrer/-in	leicht	
leise	Licht	lieb	Lift	Linie	Löffel	
Lohn	Luft	lachen	landen	laufen	leben	
legen	lernen	lesen	lieben	liegen		
Radio	Raucher	Rechnung	Regal	Regen	reich	Reis
Reise	Restaurant	richtig	Richtung	Rock	rot	Rotwein
Rücken	ruhig	Rundfahrt	rasieren	rechnen	reden	reisen
reparieren	reservieren	rufen				

- 2. Können Sie auch Sätze oder kurze Geschichten (fast) nur mit L-Wörtern oder nur mit R-Wörtern schreiben?**

Die langweilige Lehrerin liebt einen ledigen Lastwagenfahrer.

Rudi repariert einer reichen Restaurantbesitzerin ihr rotes Rotweinregal.